

Wochenblatt

für

Reichenbrand, Siegmars, Neustadt, Rabenstein und Kottluff.

Erscheint jeden Sonnabend nachmittags.

Bezugspreis: Vierteljährlich 30 Pf., durch die Post bezogen vierteljährlich 75 Pf. — Anzeigen werden außer in der Geschäftsstelle (Reichenbrand, Nevoigtstraße 11) von Herrn Friseur Weber in Reichenbrand und von Herrn Kaufmann Emil Winter in Rabenstein entgegengenommen und die 1/2paltige Zeitzeile oder deren Raum mit 20 Pf. berechnet. **Schluss der Anzeigen-Aufnahme** Freitags nachm. 2 Uhr. Fernsprecher Amt Siegmars 244. — Postfachkonto Leipzig Nr. 12 559, Firma Ernst Flich, Reichenbrand.

Nr. 16

Sonnabend, den 19. April

1919

Bekanntmachung, Pockenepidemie betreffend.

Nach einer Bekanntmachung des Impfsamtes zu Chemnitz vom 8. April dieses Jahres — Nr. 98 des Chemnitzer Tageblattes vom 9. April 1919 — nehmen die **Pockenkrankungen in der Stadt Chemnitz** in letzter Zeit **erheblich** zu. Es besteht daher die Gefahr des Uebergangs der Epidemie auf den amts-hauptmannschaftlichen Bezirk, zumal viele Einwohner des amts-h. Bezirkes fast alltäglich nach Chemnitz auf Arbeit gehen oder dort geschäftlich zu tun haben. Die Erkrankungen in Chemnitz sind zur Zeit zwar meist leichter Art, sodass die von den Pocken befallenen Personen vielfach ihrem Beruf nachgehen und sich überall umherbewegen. Gerade hierdurch kann aber die Krankheit nur zu leicht verschleppt werden und können bei nicht oder nur vor langer Zeit geimpften Personen hieraus **schwere** Erkrankungen entstehen. Jede Person ist daher **stündlich** — in der Eisenbahn, Straßenbahn, in den Fabriken und Werkstätten, in Geschäften und Vergnügungsorten — der Ansteckung ausgesetzt. **Schutz hiergegen bietet allein die Schutzimpfung.**

Wenn auch ein Grund zur Beunruhigung zur Zeit noch nicht vorliegt, so möchte nicht unterlassen werden, die Einwohnerschaft auf die Pockenepidemie hiermit hinzuweisen und den erwachsenen Personen, deren letzte Schutzimpfung eine große Reihe von Jahren zurückliegt, zu empfehlen, sich einer erneuten Schutzimpfung durch den Hausarzt oder an öffentlicher Impfstelle im Anschluss an die bevorstehenden diesjährigen Impfungen der Erst- und Wiederimpfungen zu unterziehen.

Reichenbrand, Siegmars, Neustadt, Rabenstein und Kottluff, am 17. April 1919.
Die Gemeindevorstände.

Polizeistunde.

Gemäß Beschluss des Gesamtministeriums vom 13. April 1919 ist über Sachen der Belagerungszustand und durch den Oberbefehlshaber das Ständrecht verhängt worden.

Die Polizeistunde wird für den amts-hauptmannschaftlichen Bezirk auf **10 Uhr abends** festgelegt. Auf die Bekanntmachung des Gesamtministeriums und des militärischen Oberbefehlshabers über den Belagerungszustand für Sachen — abgedruckt im Chemnitzer Tageblatt vom 16. April 1919 Nr. 105 — wird besonders hingewiesen.

Chemnitz, am 16. April 1919.
Die Amtshauptmannschaft.

Vorstehende Bekanntmachung wird hiermit zur allgemeinen Kenntnis gebracht.

Die Gemeindevorstände zu Reichenbrand, Siegmars, Neustadt, Rabenstein und Kottluff, am 17. April 1919.

Bekanntmachung.

Die unterzeichnete Verwaltung hat die Geschäftszeit ab **15. April** durchgehend auf **8 Uhr vormittag bis 3 Uhr nachmittag** festgelegt.

Die Kassen einschl. Sparskassen sind an sämtlichen Geschäftstagen nur von **8 Uhr vormittag bis 1 Uhr nachmittag** geöffnet.
Siegmars, 5. April 1919.
Der Gemeindevorstand.

Verkauf eines Hausgrundstücks mit Feld.

Das zum Rittergut Niederrabenstein gehörige sogenannte **Forstgut** soll sofort verkauft werden. Es besteht aus massivem Wohnhaus mit Nebengebäude und hat nach dem Besitzstandsverzeichnis 16480 qm Fläche und eignet sich besonders für Gärtnereianlage oder Viehzucht. Preis 35 600 Mark. Angebote sind bis **30. April 1919** an das Gemeindeamt einzureichen.
Der Gemeindevorstand zu Rabenstein, am 16. April 1919.

Rabenstein. Von Ostern ab sollen die Kindergottesdienste, und zwar aller 14 Tage für sämtliche Schulkinder gleichzeitig, wieder in der Kirche stattfinden. Die ev.-luth. Eltern werden gebeten, ihre Kinder zu regelmäßigem Besuche dieser Gottesdienste anzuhalten.

Rabenstein. Der Verkehrs-ausschuss hielt in der letzten Zeit mehrere Sitzungen ab, in denen die Neuaufnahmen der Wirksamkeit und die Erweiterung der Mitgliederzahl erörtert wurden. Besondere Erwähnung verdient die Sitzung, in der Herr Schauspieler Ludwig Hoyer vom Chemnitzer Stadttheater einen aufklärenden Vortrag über das Naturtheater im ehemaligen Rathwerk bot. Er schilderte die bereits getanen Vorarbeiten zur Herstellung von Bühnen, Zuschauerpöhlen und sonstigen Vorrichtungen, besprach die finanzielle und technische Seite des Unternehmens und hob unter Bekanntgabe des nach künstlerischem Standpunkte aufgestellten Spielplanes die ideale und kulturelle Bedeutung des großartigen Planes hervor. Die zur

Ausführung geplanten Schauspiele und sonstigen Dichtungen, die in Aussicht genommenen Musikvorführungen, daneben die zweckentsprechende Umgestaltung des Geländes unter schonenster Behandlung des vorhandenen Schönen werden sicherlich eine große Wirkung ausüben nicht nur auf den aus der Ferne Kommenden, sondern auch auf den Einheimischen, der bald das Rathwerk in seinem neuen Gewande kaum noch kennen wird. Der Vereinsauschuss beschloß die für die Entwicklung des ganzen Ortes sicher bedeutenden Pläne des Herrn Hoyer und seiner Mitarbeiter vom Stadttheater nach Kräften zu unterstützen. Dies wird am besten geschehen, wenn der Verein seine früher sich gesteckten Ziele: Erlangung besserer Verkehrsverhältnisse, Ausstellung von Plakat- und Vegetabilien, Reklame durch Führer und Empfehlung in Buch, Bild- und Kartenform mit allen Kräften weiter verfolgt. Ein von Künstlerhand entworfenes Plakat soll hergestellt und weit verbreitet werden und nach und nach auf unsern landschaftlich so bevorzugten Ort und seine jüngste und vielleicht eine ganz bedeutende Anziehungskraft ausübende Ertragswirtschaft, das Naturtheater, aufmerksam machen. Der Verkehrs-ausschuss wird

sich durch die Erweiterung seiner Ziele und damit der Arbeit wohl zu einem Verkehrsvereine auszuwachsen müssen, der von den breitesten Schichten der Bevölkerung unterstützt werden sollte, um das auch wirklich der Allgemeinheit zum Genuß zu bringen, was Rabenstein an landschaftlichen und sonstigen Vorzügen andern Orten voraus hat.

Guano-Kunstdünger

Düngelakt Gemüsesamen
Grassamen Blumensamen
empfehlen
Drogerie Siegmars
Fernsprecher 180. Erich Schulze.



Nachruf.

Als Opfer des grausamen Völkermordens beklagen wir nachstehende wertigen Mitglieder:

Gefallen:

Bruno Ahnert
Wilhelm Brunzel
Fritz Wieland
Willy Knauth
Arno Haase.

Vermißt:

Max Schmidt
Otto Barthel.
In der Heimat verstorben:
Emil Eichentopf
Ramon Rieger
Otto Rieger
Emil Hofmann
Georg Eichentopf
Richard Otto
Kurt Richter
Fritz Großer
August Jrmischer
Eugen Hausmann
Richard Pöschke
Bruno Ludwig.

Allen werden wir für immer ein ehrendes Andenken bewahren.

Konzertina-Verein Rabenstein.

Sellbrauner Sommer-Paletot, Wiederverkäufer erb. hohen Wert. für schlanke Figur, zu verkaufen für 120 Mark. A. E. Arnold & Sohn, Inh.: P. Arnold, Wittgendorf b. Döbnitz (Thür. Wald).

10 Mark Belohnung!

Wer mit **schöner Wohnung** (Wuchhalter, ruhige Leute) in Siegmars, Reichenbrand, Neustadt oder Kottluff, möglichst mit elektr. Licht und Gas, nachweist. Per 1. Juli Preis 300—400 Mark. Offerten erbeten unter **C. 201** an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

Kleinere Wohnung

ab 1. Juli oder früher in Siegmars von Ehepaar mit einem Kind zu mieten gesucht. Angebote unter **S. 4** an die Geschäftsstelle dieses Blattes erbeten.

Wohnung.

Reichenbrand, Siegmars, Neustadt, Rabenstein oder Kottluff. Kleine hübsche Wohnung, bestehend aus Stube, Kammer und Küche, von pünktlich zahlender Witwe per 1. Juli zu mieten gesucht. Elektrisches Licht Bedingung. Offerten unter **P. R. Rabenstein** bei Herrn **C. Winter**, Rabenstein, niedergul.

Größerer Raum

(Schuppen etc.) mit Einfahrt zu mieten gesucht. Angebote unter **B. M. 18** an die Geschäftsstelle dieses Blattes erbeten.

Mod. jugendl. Frühjahreshut, Kopf schw. Taffet mit Filzkrone (Schützenform), brauner Seidenhut, ebensolcher Regenhut, sowie zwei neue Bettdecken (guter Stoff) weiß in blau gefärbt, billig zu verkaufen. Rabenstein, Antonstraße 5, part. r.

Ein größerer Boden

als Lagerraum oder ruhigen Betrieb sofort oder später zu vermieten. Siegmars, König-Albert-Str. 7.

perfekte Beseherin

sucht
Emil Müller,
Rabenstein.

Schulmädchen

aus Reichenbrand als Aufsicht für einige Stunden täglich gesucht. Näheres zu erfragen in der Geschäftsstelle d. Blattes.

Ein kräftiges

Ostermädchen

wird sofort gesucht. Zu erfahren in der Geschäftsstelle dieses Blattes.

Größeres

Schulmädchen

gesucht Siegmars, Friedr.-Aug.-Str. 12, p.

Schlachtpferde

kauf zu höchsten Preisen

Curt Köhler,
Telephon 8118. Rößschlächterei.
Chemnitz, Matthesstraße 51.
Bin bei Nachschlungen mit Transportwagen sofort zur Stelle.

Ein barmiger Petroleum-Leuchter

und eine Hängelampe, sowie

la harte Abwasch-Seife,

zugleich Haferseife, billig zu verkaufen. Reichenbrand, Grenzweg 8, I links.

Ein Tafelpiano

zu verkaufen. Zu erfahren bei **J. Lohwasser**, Rabenstein.

Leere Waschmittel-Bottiche

als Jauchenzuber usw. zu gebrauchen, preiswert zu verkaufen.

Albin Vieweger, Chem. Prod.

Siegmars, Carolastraße 9 II.

Eine neu melkende Ziege

mit oder ohne Jungen zu kaufen gesucht. Angebote mit Preis an

Richter,
Reichenbrand, Nevoigtstraße 43.

Piano,

gut erhalten, aus Privathand zu kaufen gesucht. Angebote unter **W. L. 13** an die Geschäftsstelle dieses Blattes erbeten.

Eine neu melkende Ziege

und eine Bruthenne zu kaufen gesucht.

Richard Friedrich
Rabenstein, Pelzmühlstraße 1.

Gretel Päßler Max Randig

Reichenbrand
Nevoigtstr. 47

Ostern 1919.

Neustadt
Zwickauer Str. 57

Anlässlich der Konfirmation unserer Tochter **Else** sagen wir allen Verwandten und Bekannten für die so zahlreichen Ehrungen und Geschenke unsern aufrichtigsten Dank.

Max Rudolph und Frau.

Gleichzeitig sagen wir für die uns anlässlich unserer **Verlobung** dargebrachten Ehrungen und Geschenke, zugleich im Namen der Eltern, allen hierdurch unsern herzlichsten Dank.

Helene Rudolph. Rudolf Jllig.

Reichenbrand, Palmaram 1919.

Für die uns anlässlich unserer **Vermählung** dargebrachten Glückwünsche und Geschenke sprechen wir hierdurch unsern herzlichsten Dank aus.

Rudolf Süß und Frau

Else, geb. Hähnel.

Rabenstein, den 12. April 1919.

Für die uns aus Anlass unserer **Silberhochzeit** in so reichem Masse zugegangenen Ehrungen und Geschenke sagen wir allen hierdurch unsern herzlichsten Dank.

Max Grimmer und Frau.

Rabenstein, 15. April 1919.

Noch in tiefster Trauer um unsern geliebten Kurt entließ uns am Gründonnerstag Morgen der unerbittliche Tod meine liebe, treusorgende Gattin, unsere beste, stets für unser Wohl bedachte gute Mutter, Frau

Wilhelmine Scholz

geb. Taubert

nach kurzer schwerer Krankheit im Alter von 60 Jahren.
In größtem Herzeleid zeigen dies hierdurch an

Siegmar, den 18. April 1919.

Gustav Scholz
Gertrud Scholz
Walter Scholz
Alfred Scholz.

Die Beerdigung unserer teuren Entschlafenen findet am 2. Osterfeiertag nachmittags 3 Uhr von der Halle Friedhof Reichenbrand aus statt.

Für die vielen Beweise der Liebe und Teilnahme beim Begräbnis unseres lieben Entschlafenen, des Privatmanns

Johann Friedrich Gläser

sagen wir allen hierdurch unsern herzlichsten Dank. Besonderen Dank Herrn Warrer Rein für die trostreichen Worte am Grabe, sowie Herrn Kantor Krause für den erhebenden Gesang.

Dir aber, lieber Entschlafener, rufen wir ein „Habe Dank“ und „Ruhe sanft“ in Deine kühle Gruft nach.

Reichenbrand, den 14. April 1919.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Dank.

Für die vielen Beweise der Liebe und Teilnahme, sowie für den reichen Blumenschmuck beim Helmgange unseres teuren Entschlafenen, Herrn

Emil Oskar Steiner

sagen wir allen hiermit unsern aufrichtigsten Dank. Besonderen Dank dem Gesangsverein „Harmonie“ und dem Kirchenchor Rabenstein für die erhebenden Gesänge und das zahlreiche Geleit zur letzten Ruhestätte. Aufrichtigen Dank auch Herrn Dr. Heinemann und der Schwester Marie für ihre liebevolle Pflege. Ferner Dank den lieben Hausbewohnern für das schöne Geschenk.

Dir aber, lieber Vater, rufen wir ein „Ruhe sanft“ und „Habe Dank“ in deine kühle Gruft nach.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Rabenstein, im April 1919.

Zurückgekehrt vom Grabe!

Für die wohlthuenden Beweise der Liebe und Teilnahme beim Helmgange meiner lieben, guten Gattin, unserer herzensguten Mutter, Großmutter, Schwester, Schwägerin, Tante und Cousine, Frau

Anna Pauline Eifenschmidt

geb. Wagner

sagen wir allen lieben Verwandten und Bekannten von nah und fern, den Hausbewohnern und Ihren lieben Kaffeeschwestern für den reichen Blumenschmuck, die Geldgeschenke und das letzte Geleit unsern innigsten Dank. Besonderen Dank Herrn Warrer Rein für die trostreichen Worte am Grabe sowie Herrn Kantor Krause für den erhebenden Gesang.

Dir aber, liebe, gute Gattin und Mutter, rufen wir ein „Habe Dank“ und „Ruhe sanft“ in dein kühles Grab nach.

Der tieftrauernde Gatte **Paul Eifenschmidt**
nebst **Sohn, Töchtern und Enkelkindern.**

Reichenbrand, den 11. April 1919.

Stets einfach war dein Leben,
Du dachtest nie an dich,
Nur für die Deinen streben,
Stiebst du für deine Pflicht.
Leicht sei dir die Erde!

Am 10. d. M. verschied unerwartet nach kurzem Krankenlager unser Ehrenvorsitzender

Herr Gemeindefassierer i. R.

Friedrich Schiefer

Feldzugsteilnehmer von 1870/71. Inhaber hoher Auszeichnungen.

Aber 32 Jahre hat er als 1. Vorsteher den Militärverein in vorbildlicher, selbstloser Weise geführt und noch länger gehörte er ihm als Mitglied an.

Seine treue Kameradschaft und seine unermüdbare Schaffensfreudigkeit werden stets ein Vorbild für alle Kameraden sein.
Sein Name wird in der Geschichte des Militärvereins nie vergessen werden.

Dem noch viel zu früh Helmgegangenen rufen wir ein „Habe Dank“ und „Ruhe sanft“ in seine stille Gruft nach.

Rabenstein, am 17. April 1919.

Süddeutscher Militärverein Oberrabenstein
zu Rabenstein.

Arbeitsfreudige junge Mädchen (18-35 J.) mit guter Schulbildung werden zur **Ausbildung als Schwestern** für Heil-, Erziehungs-, Krankenanstalten, Frauenkliniken und Säuglingspflege gesucht. Staatsanstellung, gutes Gehalt, Pensionsberechtigung. Ausnahmsbedingungen werden verwendet. Besichtigung des Hauses Montags.

Kirchenrat **Naumann,**

Rektor des Schwesternhauses **Arnsdorf, Bez. Dresden.**

R. Max Friedrich

Hofer Straße 3 **Siegmar** Hofer Straße 3

Telephon Nr. 146 Amt Siegmar.

Spezial-Pappbedachungs-Geschäft



Chemisch-technische Produkte

Spezialität:

Wasserlösliche Fußbodenöle
Wachöle
Fußbodenlacke
Pflanzenträger
Rehrpulver
Patentachsenöl
Feine Maschinenöle
Eisenlack
Dachlase
Dachpappen
Buchenholzleer

Spezialität:

Farbiges Carbolineum
Rostschutzmittel
Saalwachs, Bohnermasse
Desinfektionsmittel
für Abgruben u. Wasserlosetts
Abortgrubenanlagen, Alossetts
und andere Abwässer
Hygienische Mittel zur
Beseitigung der Staubplage

Sämtl. landwirtschaftl. Bedarfsartikel

Wagen-, Fuß- und Lederseil

Pferdedecken

Desinfektionsapparate für Viehställe, Obstbaumcarbolineum.



Ein Handwagen mit Ruckack

und darin befindlicher Schmirgelscheibe auf dem Wege von Siegmar bis Gröna verloren gegangen. Gegen Belohnung abzugeben bei **Gustav Bohnedorf,** Neustadt, Fahrradhandlung.

Einzelunterricht in Buchführung

wird erteilt, sowie **Einzeltzung, Buchführung für Gewerbetreibende.** Offerten unter **E. P.** in die Geschäftsstelle d. Bl. erbeten.

Da Unterzeichneter als Mitglied des Arbeiterrates zu Reichenbrand von verschiedenen Seiten wegen einer vergangenen Strafsache vielfach angefeindet wird, gebe ich bekannt, daß diese Angelegenheit infolge der nunmehr erbrachten Beweise durch Ministerial-Beschluß ausgedöhnt ist und kann sich jedermann im Gemeindeamt über die Richtigkeit besorgen.

O. Schlegel.

Landwirte, Gärtner, Gartenbesitzer.

Die beste Zeit zur **Bernichtung der Blutlaus** sind die Monate Februar, März, April.

Seitbewährtes Rezept zur Bernichtung der Blutlaus gibt ab gegen Einwendung oder Nachnahme von Mk. 3.—

R. Schwander, Chemiker

Chemnitz, Mühlentstraße 40.

K.-A.-Seifenpulver K.-A.-Seife

empfiehlt **Heinrich Böhme**
Tel. 125. Rabenstein.

Guten

Verdienst.

Wir suchen noch einige Herren oder auch Damen zum Verkauf eines leichtverkäuflichen Artikels bei hoher Provision.

C. Lerchner & Co.,

Siegmar, Gartenstraße 8.

Kanarienzüchter-Verein

Siegmar und Umg.

Heute Sonnabend, den 19. April 1919 Punkt 7 Uhr **Versammlung** im Vereinslokal. Das Erscheinen aller Mitglieder ist höchst erwünscht. **Der Vorstand.**

„Freie Turnerschaft“

Reichenbrand u. Umg., e. V.
Den werten Mitgliedern zur Kenntnis, daß Sonnabend, den 26. April; abends 7/8 Uhr **Monatsversammlung** stattfindet. Um zahlreiche Beteiligung bitten **der Vorstand.**

Den werten Mitgliedern zur Kenntnis, daß Sonnabend, den 26. April; abends 7/8 Uhr **Monatsversammlung** stattfindet. Um zahlreiche Beteiligung bitten **der Vorstand.**

Gesangsverein Liederkreis

Rabenstein

(Sitz: Bahnhofrestaurant)

Heute Sonnabend findet **keine Übung** statt.

Am 2. Feiertag vormittags 10 Uhr **Frühstücken** im Vereinslokal.

Nächste **Singstunde** Donnerstag, den 24. April.

Um vollständiges Erscheinen bitten **der Vorstand.**

Turnverein Rabenstein.

(S. V.)

Freitag, den 25. April, abends 9 Uhr nach beendeter Turnstunde **Vierteiljahresversammlung** in Köhlers Restaurant. Tagesordnung wichtig. Beginn der Turnstunde pünktlich 8 Uhr.

Ferner können eingetroffene **Schneeschuhe** beim Vorstehenden und bei Herrn Ehrenturnwart Karl Franke, Poststraße, bestellt und morgen Sonntag zwischen 10 und 12 Uhr in der Turnhalle abgeholt werden. Herzlichen Heilgruß!
Der Vorstehende.

Berkehrverein

Rabenstein.

Nächsten Mittwoch abends 8 Uhr **Sitzung** im Waldschlößchen bei Krause. Besprechung und Beschlußfassung über eingegangene Plakatsentwürfe. Anträge und Wünsche von Mitgliedern. Sonstige wichtige Mitteilungen.

Wer sich für unsere Bestrebungen interessiert, ist als Gast herzlich willkommen.

Der prov. Vorstand.

Frauenverein I. Rabenstein.

Dienstag, den 22. d. M. (3. Feiertag) abends 8 Uhr in Köhlers Restaurant **Versammlung.** Um zahlreiche Beteiligung bitten **die Vorsteherin**
Frau Auguste Uhlitz.

Freie Turnerschaft

Rabenstein.

Allen Turngenossen u. Turngenossinnen zur Kenntnis, daß heute Sonnabend, den 19. April, abends 7/8 Uhr unsere **Monatsversammlung**

im Vereinslokal stattfindet. Tagesordnung wichtig, daher das Erscheinen aller Mitglieder nötig.

Mit „Frei Heil!“ **Der Turnrat.**

Gleichzeitig mache ich noch bekannt, daß **jeden Mittwoch und Freitag** von abends 7/8 Uhr an unsere **Turnstunden** in der Schulturnhalle stattfinden.

Mit „Frei Heil!“ **Der Turnwart.**

Kanarienzüchter-Verein

Rabenstein.

Heute Sonnabend, den 19. April, abends 7/8 Uhr findet unsere **Monatsversammlung** im Vereinslokal statt.

Es wird gebeten, zahlreich und pünktlich zu erscheinen.

D. B.
Hugo Jungmann.

Kirchliche Nachrichten.

Parodie Reichenbrand.

Am 1. Osterfesttag, den 20. April, Vorm. 1/9 Uhr Predigtgottesdienst mit Abendmahl. Beichte 8 Uhr: Pfarrer Klein. Kollekte für die Sächsisch Hauptbibelgesellschaft.

Am 2. Osterfesttag, Montag, den 21. April, Vorm. 1/9 Uhr Predigtgottesdienst: Hilfsgeistlicher Kroll. Kollekte für die Bibelgesellschaft.

Dienstag Abend 8 Uhr Jungfrauenverein.
Donnerstag Nachm. 2 Uhr Großmütterchenverein.
Amtswache: Hilfsgeistlicher Kroll.

Parodie Rabenstein.

Am 1. Ostertag, 20. April, Vorm. 9 Uhr Predigt mit Beichte und heil. Abendmahl: Pfarrer Kirbach. Musik: „Ich weiß, daß mein Erlöser lebt“ — nach Händels Arie aus „Messias“ für gemischten Chor von C. Reinthaler. Bibelkollekte.

Am 2. Ostertag, 21. April, Vorm. 9 Uhr Predigt: Hilfsgeistlicher Leibhold. Musik: „Osterfeier“ — Duett von F. Gläser.
Vorm. 1/11 Uhr Festtagsgottesdienst für alle Schulkinder in der Kirche: Pfarrer Kirbach.

Dienstag, 22. April, Abends 8 Uhr Bibelstunde der landeskirchl. Gemeinschaft im Pfarrsaal.

Mittwoch, 23. April, Abends 8 Uhr Versammlung des ev. Jungfrauenvereins I. Abteilung.

Donnerstag, 24. April, Abends 7 Uhr Kindergottesdienstvorbereitung.
Wochenamt: Hilfsgeistlicher Leibhold.

Für die vielen Geschenke und erwiesenen Aufmerksamkeiten anlässlich der Konfirmation unserer Tochter Hilde sagen aufrichtigsten Dank

Hermann Reppel und Frau.
Reichenbrand, Ostern 1919.

Für die erwiesenen Aufmerksamkeiten und Geschenke anlässlich der Konfirmation unseres Sohnes Erich sagen wir nur hierdurch unsern herzlichsten Dank.

Idnus Tärpe und Frau.
Reichenbrand, Hofer Str. 44, Ostern 1919.

Für die uns anlässlich der Konfirmation unserer Tochter Lotte dargebrachten Aufmerksamkeiten und Geschenke sei hiermit bestens gedankt.

Familie Paul Claus.
Reichenbrand, im April 1919.
Welfestraße 26.

Für die uns anlässlich der Konfirmation unserer Tochter Martha dargebrachten Aufmerksamkeiten und Geschenke sei hiermit bestens gedankt.

Familie Paul Uhlig.
Reichenbrand, den 19. April 1919.

Für die uns aus Anlaß der Konfirmation unserer Tochter Johanna erwiesenen Aufmerksamkeiten danken wir auf diesem Wege herzlichst.

Schuhmann G. Weber und Frau.
Reichenbrand, Ostern 1919.

Für die uns erwiesenen Aufmerksamkeiten anlässlich der Konfirmation unseres Sohnes Erich sagen wir allen unsern herzlichsten Dank.

Oskar Paehold und Frau.
Reichenbrand, Nevoigtstraße 3.

Für die uns anlässlich der Konfirmation unserer Tochter Elisabeth erwiesenen Aufmerksamkeiten sagen wir allen hierdurch unsern herzlichsten Dank.

Familie Otto Schulz.
Reichenbrand, Nevoigtstraße 4.

Für die uns anlässlich der Konfirmation meiner Tochter Elsa in so reichem Maße dargebrachten Glückwünsche und Aufmerksamkeiten sage ich hierdurch allen lieben Spendern nochmals herzlichsten Dank.

Luise verw. Thiele nebst Töchtern.
Reichenbrand, Ostern 1919.

Für die uns erwiesenen Aufmerksamkeiten zur Konfirmation unserer Tochter Helene sagen wir allen unsern herzlichsten Dank.

Familie Hugo Berger.
Reichenbrand.

Wir fühlen uns veranlaßt, für die überaus zahlreichen Aufmerksamkeiten und Geschenke anlässlich der Konfirmation unserer Tochter Hilde nur hierdurch herzlichst zu danken.

Schneidermeister Hermann Philipp und Frau.
Reichenbrand, Ostern 1919.

Für die zahlreichen Geschenke, Blumen und Karten anlässlich der Konfirmation unserer Tochter Ella sagen wir allen hiermit unsern herzlichsten Dank.

Emil Uhlig und Frau
Kohlens- und Materialwarenhandlung.
Reichenbrand, Palmstamm 1919.

Für die vielen sehr wertvollen Geschenke, Blumen und Glückwünsche aus Anlaß der Konfirmation unseres Sohnes Albert sagen wir hiermit verbindlichsten Dank.

Paul Hirsch und Frau.
Reichenbrand, 19. April 1919.

Für die uns zur Konfirmation unseres Sohnes Erich erwiesenen Aufmerksamkeiten sagen wir hierdurch unsern herzlichsten Dank.

Bernhard Schache und Frau.
Siegmars, Ostern 1919.

Für die uns anlässlich der Konfirmation unserer Tochter Gertrud erwiesenen Aufmerksamkeiten sagen wir allen hierdurch herzlichsten Dank.

Heinrich Hoffmann und Frau.
Siegmars, Rosmarinstraße 26, p.

Für die erwiesenen Aufmerksamkeiten zur Konfirmation unserer Tochter Lotte sagen wir hierdurch allen unsern herzlichsten Dank.

Max Großer und Frau.
Siegmars, Hofer Str. 55, Ostern 1919.
(Wassstraße)

Für die uns zur Konfirmation unserer Tochter Johanne in so reichem Maße dargebrachten Geschenke und Gratulationen sprechen wir hiermit allen unsern herzlichsten Dank aus.

Richard Starke und Frau.
Siegmars, Ostern 1919.

Für die uns erwiesenen Aufmerksamkeiten und Geschenke anlässlich der Konfirmation unseres Sohnes Richard sagen wir allen unsern herzlichsten Dank.

Paul Trommer und Frau.
Siegmars, Ostern 1919.

Für die uns anlässlich der Konfirmation unseres Sohnes Kurt erwiesenen Aufmerksamkeiten sagen wir allen hierdurch herzlichsten Dank.

Paul Oertel und Frau.
Siegmars, Palmstamm 1919.

Für die vielen Aufmerksamkeiten und Geschenke bei der Konfirmation unseres Sohnes Billy sagen wir allen unsern herzlichsten, innigsten Dank.

Friedrich Korb und Frau.
Siegmars, Palmsonntag 1919.

Statt Karten.

Für die uns anlässlich der Konfirmation unseres Sohnes Paul erwiesenen Aufmerksamkeiten sagen wir herzlichsten Dank.

Richard Diener und Frau.
Siegmars, Ostern 1919.

Für die uns aus Anlaß der Konfirmation unserer Tochter Elise bewiesenen, überaus reichen Aufmerksamkeiten sagen wir hierdurch allen verbindlichsten Dank.

Max Graupner und Familie.
Siegmars, Ostern 1919.

Für die uns zur Konfirmation unserer Tochter Leni erwiesenen Aufmerksamkeiten sagen wir hiermit unsern herzlichsten Dank.

Paul Gränz und Frau.
Siegmars, Ostern 1919.

Für die uns erwiesenen vielen Aufmerksamkeiten und Geschenke anlässlich der Konfirmation unseres Sohnes Hans sprechen hierdurch ihren herzlichsten Dank aus

Familie Carl Richter.
Siegmars, Rosmarinstr. 3.

Für die mir anlässlich der Konfirmation meines Sohnes Albert erwiesenen Aufmerksamkeiten sage ich hierdurch meinen verbindlichsten Dank.

Martha verw. Ebert.
Siegmars, Ostern 1919.

Für die uns anlässlich der Konfirmation unserer Tochter Elise erwiesenen Aufmerksamkeiten und Geschenke sagen wir hierdurch unsern herzlichsten Dank.

Karl Denk und Frau.
Neustadt.
(J. St. vermählt)

Für die uns zur Konfirmation unserer Tochter Johanne dargebrachten Aufmerksamkeiten sprechen wir unsern herzlichsten Dank aus.

Kurt Buchmann und Frau.
Neustadt, Palmsonntag 1919.

Allen lieben Freunden und Bekannten sagen wir für die schönen Geschenke und Aufmerksamkeiten, die uns anlässlich der **Konfirmation** unseres Sohnes zuteil wurden, unsern herzlichsten Dank, verbunden mit herzlichsten Ostergrüßen.

Baummeister E. Bähr und Frau.

Siegmars, Ostern 1919.

Für die uns bei der **Konfirmation** unseres Sohnes **Johannes** in so reichem Maße dargebrachten Glückwünsche und Aufmerksamkeiten entbieten wir allen nur hierdurch unsern innigsten Dank.

R. Max Friedrich und Frau

geb. Bergt.

Siegmars, Ostern 1919.

Für die vielen erwiesenen Aufmerksamkeiten zur **Konfirmation** unserer Tochter **Magdalena** sagen wir nur hierdurch herzlichsten Dank.

Familie Max Kupfer.

Siegmars, Ostern 1919.

Für die uns zur **Konfirmation** unserer Tochter **Hertha** dargebrachten Glückwünsche und Geschenke sagen wir hierdurch allen unsern herzlichsten Dank.

Max Heymann und Frau.

Neustadt, Ostern 1919.

Für die überaus zahlreichen Geschenke bei der **Konfirmation** unseres Sohnes **Erich** sagen wir hiermit allen unsern herzlichsten Dank.

Oskar Fischer und Frau.

Neustadt (Palmarum), den 13. April 1919.

Für die vielen Aufmerksamkeiten bei der **Konfirmation** unserer Tochter

Anna

sagen allen herzlichsten Dank

Rabenstein, Carl Sommer und Frau.

Forststraße 38 (am Carolabad).

Für die uns erwiesenen Aufmerksamkeiten und Geschenke anlässlich der **Konfirmation** unserer Tochter **Magdalena** sagen aufrichtigsten Dank

Richard Kühn und Frau.

Rabenstein, den 19. April 1919.

Für die uns anlässlich der **Konfirmation** unserer Tochter **Magdalena** erwiesenen zahlreichen Ehrungen und Aufmerksamkeiten sagen wir hiermit allen unsern herzlichsten Dank.

Rabenstein, Arthur Ahnert und Frau.

Für die uns zur **Konfirmation** unseres Sohnes **Willy** dargebrachten Glück- und Segenswünsche sagen wir allen hierdurch unsern herzlichsten Dank.

Schmiedemeister Eduard Fiedler und Frau.

Rabenstein, Palmsonntag 1919.

Für die vielen Geschenke und erwiesenen Aufmerksamkeiten anlässlich der **Konfirmation** unseres Sohnes **Paul** sagen wir hiermit unsern aufrichtigsten Dank.

Max Fiedler und Frau.

Rabenstein, am 19. April 1919.

Für die uns anlässlich der **Konfirmation** unseres Sohnes **Hans** erwiesenen Aufmerksamkeiten sagen wir hierdurch unsern herzlichsten Dank.

Gustav Schneider und Frau.

Neustadt, Ostern 1919.

Für die unserer Tochter **Adele** anlässlich ihrer **Konfirmation** dargebrachten Geschenke sagen wir hierdurch unsern herzlichsten Dank.

Paul Ahnert und Frau.

Rabenstein, Chemnitz Straße 22.

Für die uns anlässlich der **Konfirmation** unseres Sohnes **Arno** in so reichem Maße zugegangenen Aufmerksamkeiten und Geschenke sagen wir allen hierdurch unsern herzlichsten Dank.

Gutsbesitzer

Otto Morgenstern und Frau.

Rabenstein, im April 1919.

Für die vielen guten Wünsche und sinnigen Aufmerksamkeiten, die uns zur **Einsegnung** unserer Tochter **Martha** zuteil wurden, danken wir, zugleich im Namen unserer **Konfirmandin**, nur hierdurch herzlichst.

Eugen Irscher und Frau.

Rabenstein, Ostern 1919.

Für die uns anlässlich der **Konfirmation** unseres Sohnes **Kurt** erwiesenen Aufmerksamkeiten sprechen wir hiermit zugleich im Namen unseres Sohnes unsern aufrichtigsten Dank aus.

Paul Irscher und Frau.

Rabenstein, Ostern 1919.

Aus Anlaß der **Konfirmation** unserer Tochter **Susanne** sagen wir für die erwiesenen Aufmerksamkeiten unsern besten Dank.

Fritz Tegner und Frau.

Rabenstein, Limbacher Str. 30.

Für die uns anlässlich der **Konfirmation** unseres Sohnes **Kurt** in so reichem Maße dargebrachten Glückwünsche und Aufmerksamkeiten sagen wir hierdurch unsern herzlichsten Dank.

Frohwald Krause und Frau.

Waldschlößchen Rabenstein.

Aus Anlaß der **Konfirmation** unserer Tochter **Mathilde** sagen wir für die erwiesenen Aufmerksamkeiten unsern besten Dank.

Wilhelm Suchs und Frau.

Rabenstein, Schloßgärtnerel.

Für die uns anlässlich der **Konfirmation** unseres Sohnes **Herbert** erwiesenen zahlreichen Ehrungen sagen wir hiermit allen herzlichsten Dank.

Gustav Fischer und Frau.

Rabenstein, Ostern 1919.

Anlässlich der **Konfirmation** unseres Sohnes **Arthur** gestatten wir uns, für die zahlreichen Ehrungen und Geschenke unsern herzlichsten Dank auszusprechen.

Familie Willy Sonntag.

Rabenstein, Ostern 1919.

Für die uns zur **Konfirmation** unseres Sohnes **Herbert** erwiesenen Aufmerksamkeiten sagen wir hierdurch unsern herzlichsten Dank.

Arthur Zaspel und Frau.

Rabenstein, Ostern 1919.

Für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke anlässlich der **Konfirmation** unseres Sohnes **Kurt** sagen wir nur hierdurch herzlichsten Dank.

Robert Schnabel und Frau

Wlma, geb. Schulze.

Rabenstein, Olffstraße Nr. 4.

Für die vielen Geschenke und erwiesenen Aufmerksamkeiten anlässlich der **Konfirmation** meiner Tochter **Elsa** sage ich hierdurch allen meinen aufrichtigsten Dank.

Selma Kirsch.

Rottluff, Ostern 1919.

Anlässlich der **Konfirmation** unseres Sohnes **Paul** sind uns von Verwandten, Freunden und Bekannten zahlreiche Geschenke und Ehrungen zuteil geworden, wofür wir allen hiermit herzlichst danken.

Willy Uhlig und Familie.

Rottluff, Ostern 1919.

Für die uns zur **Konfirmation** unseres Sohnes **Kurt** freundlichst übersandten Glückwünsche sagen wir unsern verbindlichsten Dank.

Hermann Adler und Frau.

Rottluff, Ostern 1919.

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich der **Konfirmation** unseres Sohnes **Erich** sagen wir allen unsern herzlichsten Dank.

Max Rehnert und Frau

nebst Sohn Erich.

Rottluff, Ostern 1919.

Für die vielen Geschenke und erwiesenen Aufmerksamkeiten anlässlich der **Konfirmation** unserer Tochter **Johanna** entbieten wir allen unsern aufrichtigsten Dank.

Georg Reuter und Frau.

Rottluff, Ostern 1919.

Für die uns bei der **Konfirmation** unserer Tochter **Elfa** erwiesenen Aufmerksamkeiten sagen wir hierdurch unsern herzlichsten Dank.

Heinrich Böhme und Frau.

Rabenstein, Ostern 1919.

Für die vielen Geschenke und erwiesenen Aufmerksamkeiten anlässlich der **Konfirmation** unserer Tochter **Johanne** sagen wir nur hierdurch allen aufrichtigsten Dank.

Joh. Müller und Frau.

Rottluff.

Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt

Zweigstelle Siegmars

Hofer Strasse 42.

Fernsprecher 12 und 13.

Ausführung aller bankmässigen Geschäfte

Kredite in laufender Rechnung.

Provisionsfreie Scheck-Konten.

Diskontierung und Einziehung von Wechseln.

Zinnschein-Einlösung.

An- und Verkauf, Beleihung und Verwaltung von Wertpapieren.

Kontrolle und Versicherung verlosbarer Wertpapiere.

Verzinsung von Einlagen zu kulantem Zinssätzen

je nach Kündigungsfrist.

Vom Sächsischen Ministerium der Justiz zur Annahme von Mündelgeldern im Falle des § 1808 des B. G. B. ermächtigt.

Vermietung von Schrankfächern (Safes)

unter Mitverschluss der Mieter in absolut feuer- und diebessicheren Tresoren zu mässigen Mietsätzen, auch für kürzere Zeit.

Restaurant und Kaffee Oskar Tetzner,

Reichenbrand.

Für die Osterfeiertage halten wir unsere Lokalitäten zur gefl. Einkehr bestens empfohlen.

zweites Karambolage-Billard

ausgestellt haben und bitten um gefl. Benutzung.

Hochachtungsvoll

Oskar Tetzner und Frau.

Schillereiche, Reichenbrand.

Bringen während der Feiertage unsere Lokalitäten in freundliche Erinnerung.

Gute Biere und Speisen. Kaffee und Torten.
Schaumpfeife, Portion 30 Pf.

Am 2. Feiertag großer Frühshoppen

vom Quartettverein und Konzertverein.

Hochachtungsvoll Emil Lehmann und Frau.

Restaurant „Gambrius“,

Neustadt.

Zum Osterfest bringe ich hiermit meine geräumigen Lokalitäten sowie gutgepflegten Biere in empfehlende Erinnerung.

Am 2. Feiertag großer Frühshoppen

vom Mundharmonikaclub „Saxonia“.

wozu freundlichst einladen

achtungsvoll

Oswald Fischer und Frau.

Bur Kenntnisnahme.

Die Annahme für Färberei und chem. Reinigung befindet sich jetzt im Laden meines Hausgrundstückes Hofer Straße 48. Geöffnet wochentags von früh 8—12 Uhr, nachmittags von 1—6 Uhr.

Franz Brautlacht, Reichenbrand

moderne Kleiderfärberei u. chem. Reinigung.

Den geehrten Einwohnern von Siegmars und Umgebung zur Kenntnis, dass meine

photogr. Kunstanstalt

lt. Innungsgesetz am 1. Osterfeiertag geschlossen ist. Es können aber Ausnahmen gemacht werden bei vorheriger Anmeldung, z. B. Hochzeiten oder Familienfestlichkeiten.

Hochachtungsvoll

Kurt Böttcher.



Rich. Friedrich

Chemnitz

Eisenstraße 37

behandelt streng individuell nach den Grundfragen der Homöopathie Krankheiten jeder Art. Erkennung der leidenden Organe des Kranken aus den Augen. Sprechzeit: Wochentags Vormittag 8—12. Nachmittags 2—6 Uhr, Sonntag Vormittag 8—1 Uhr.

A. Assert,

Rottluff, Waldenburger Str. 51,
Homöopathisch-biochemische
Behandlung.

Auskunft in allen Krankheitsfällen, Gesundheitsfragen u. Frauenangelegenheiten. Spezialbehandlung bei Brust-, Wurm- und Geschlechtsleiden. Sprechzeit täglich von früh bis abends.

Postpaket-Kordel

Schnür- Faden

Jalousieschnur Rouleauxschnur

aller Art empfiehlt

Mech. Seilerwarenfabrik

Joh. Lindner

Fernsprecher 355. Siegmars.

Spaten, Schaufeln, Gartenhäckchen, Kartoffelhacken

empfiehlt Heinrich Böhme
Tel. 125. Rabenstein.

Hellbraunes Futteral

mit Zirkel, Bleistift, Lineal, am 10. 4. auf dem Wege Siegmars Bahnhof, Limbacher Straße, Ritterstraße, Badgasse, verloren. Dem ehrlichen Finder hohe Belohnung. Abzugeben Rabenstein, Badgasse 2.

Brieftasche

in Rottluff verloren gegangen. Finder erhält Inhalt als Belohnung. Abzugeben Rottluff, Gut, Nr. 13.

Enten- und Hühnerbruteier

verkauft Jagdjähnte.

Mehrere Häsinnen

mit Jungen, sowie Jungtiere, ferner ein Handwagen, eine Taschenuhr, ein großer Militär-Mantel und ein Trauerhut zu verkaufen Rabenstein, Dittstraße 4, 1. (Mütter.)

Maschinenfarben, Del- und Lackfarben, Del- u. Spirituslacke, Asphaltlacke, Eisenlacke, Firnis-Eröße, Terpentinöl-Eröße, Maler- und Maurerfarben, Carbolium, Schlammkreide usw.

liefert billig

Albert Benkmann

Lack- und Farbenfabrikation

Fernsprecher 2960.

Rottluff, Bez. Chemnitz.

Fritz Schöpfs Tanzunterricht

im Gasthaus Weißer Adler, Rabenstein.

Dienstag, den 22. April, abends 1/8 Uhr beginnt ein

Tanzkursus.

(Walzer, Rheinländer, Polka, Contre usw.)

Am Kursus können teilnehmen: Damen von 15 und Herren von 16 Jahren an. Honorar: 15 Mark.

Stenographenverein Gabelsberger Rabenstein.

Der Verein eröffnet am 28. April abends 8 Uhr im Vereinsheim, Rabn., Ritterstraße, einen Anfänger-Lehrgang zur Erlernung der Gabelsbergerischen Stenographie. Verlässliche Damen und Herren werden gebeten, ihre Anmeldungen beim Vorsitzenden oder beim Vereinswirt oder am Eröffnungsabend zu bewirken. Die Mitglieder der fortgeschrittenen Abteilungen wollen sich ebenfalls am 28. April abends 9 Uhr einfinden zur Aussprache über Fortbildungs- und einem von Herrn R. Hänel zu leitenden Redeführerkursus.

Um zahlreiche Beteiligung bittet

der Gesamtvorstand,
Lehrer Rau, Vorsitzender.

Reparaturen an allen Arten

Uhren

werden sorgfältig und preiswert ausgeführt.

Osk. Scheiding, gepr. Uhrmacher
Siegmars, Hofer Straße 28.



Aus dem Felde zurückgekehrt,

bringe ich den geehrten Einwohnern zur Kenntnisnahme, daß ich mein

Grabsteingeschäft

gegenüber Gasthaus Schönau wieder eröffnet habe.

Anfertigungen von Erdbegräbnissen und Denkmälern mit Einfassungen in allen Gesteinarten, sowie in Kunststein, Muschelkalkstein und Ceraco.

Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, alle Aufträge prompt und sauber auszuführen. Bitte deshalb bei Bedarf um gütige Unterstützung.

Alban Werner, Bildhauer,

Schönau bei Chemnitz,

Wohnung: Zwickauer Straße 76a.

Den geehrten Einwohnern von Rabenstein zur gefälligen Kenntnisnahme, daß ich meine Wohnung nebst Geschäft nach

Gardtstraße 2

verlegt habe und bitte, daß mir geschenkte Wohlwollen auch ferner zu bewahren und mich in meinem Geschäft zu unterstützen. Gleichzeitig sage ich hiermit für die vielen bei meinem Umzug erwiesenen Aufmerksamkeiten meinen herzlichsten Dank.

Herrmann Blüher

Buchhandlung.

Elektromotoren u. Dynamos

jeher Art und Größe kauft zu höchsten Preisen

Max Eichmann

Rabenstein.

Schlachtpferde

kauft stets zu höchsten Preisen die älteste Rosschlächterei Franklin Hoffmann.

Chemnitz, Dittstr. 17, Tel. 6969

Bei Notschladungen sofort zur Stelle.

Mod. wenig getragener Damenhut

Trauer halber zu verkaufen Siegmars, Gartenstraße 14, p. r.

Regulator, runder Tisch

preiswert zu verkaufen bei Jungmann, Rabenstein, Nordstr. 11.

Mehrere Meter Drahtgewebe und eine große Riste zu verkaufen Siegmars, Limbacher Straße 8.

Ein moderner

Pfeilerspiegel,

fast neu, für 75 Mk. zu verkaufen. Wo?

sagt die Geschäftsstelle dieses Blattes.

Weißes Reformbett

billig zu verkaufen

Siegmars, Rosmarinstraße 23, I r.

Ein Klappwagen mit Plane

billig zu verkaufen

Reichenbrand, Hofer Straße 60.

Guterhaltener Klappwagen

zu verkaufen

Rabenstein, Limbacher Straße 37, pt.

Ein guterhaltener Sportwagen mit Plane

preiswert zu verkaufen

Reichenbrand, Am Berg 5.

Zwei dunkelbl. Rindermägen aus Samt, drei dunkelbl. Rindermägen aus Tuch und ein guterh. Zylinderhut,

Nr. 56, zu verkaufen

Reichenbrand, Hofer Straße 73.

Neue halbseidene Bluse,

für junges Mädchen, zu verkaufen

Reichenbrand, Weststraße 26, pt. 1.

Pelzmühle.

1. Feiertag öffentl. Ballmusik
 2. Feiertag öffentl. Ballmusik
 3. Feiertag Konzert
- ausgeführt von der Mänskapelle
Leitung: Musikmeister Gröbe.

Gasthaus Reichenbrand.

Am 2. Osterfeiertag von nachmittags 3 Uhr an
starkbesetzte Ballmusik,
wogu einladet Oswald Wendler.

Goldner Löwe, Rabenstein.

Am 1. und 2. Osterfeiertag
öffentliche Ballmusik.

Gasthaus Weisser Adler, Rabenstein.

1. Feiertag öffentliche Ballmusik,
 2. Feiertag öffentliche Ballmusik,
- ausgeführt von Mitgliedern der aktiven Regimentsmusik 104.
Anfang 3 Uhr. Hochachtungsvoll Rob. Börner.

Gasthaus Siegmars.

Am 2. und 3. Feiertag
öffentliche Ballmusik,
wogu ergebenst einladet Emma verw. Lehrmann.

Gasthaus Neustadt

Am 2. und 3. Osterfeiertag
großer, feiner öffentlicher Ball,
gespielt von einem Chemnitzer Konzert-Orchester.
Neueste Tänze. Es ladet höflichst ein Spiegelglattes Parkett. Otto Graf.

Meisterhaus Hohenstein-G.

Am 1., 2. und 3. Feiertag von nachm. 3 Uhr an
starkbesetzte öffentliche Ballmusik,
wogu ich alle meine Freunde und Bekannten herzlich einlade.
5 Minuten vom Bahnhof Hohenstein. Hochachtungsvoll August Melzer.
Für Küche und Keller ist bestens gesorgt.
Besten Zug 12⁴ Uhr nachts von Hohenstein nach Chemnitz.

Lichtspielhaus Reichenbrand-Siegmars.

Sonnabend, den 19. April, von abends 7 Uhr an
Sonntag, den 20. April, von nachmittags 3 Uhr an
Das außerordentliche Fest- und Doppelprogramm.
Bruno Kastner, der Liebling der Frauenwelt.

4 Akte. Der Schwur! 4 Akte.

Tiefgreifendes Ehedrama mit Bruno Kastner in der Hauptrolle.
Außerdem zum erstenmale hier:
Eva May, die Tochter der berühmten Mia May
in dem herrlichen Liebesdrama

4 Akte. Erträumtes 4 Akte.

oder
Ungestilltes Sehnen zweier Liebenden.

2. und 3. Feiertag
Der große Leontine-Kühnberg-Schlager

5 große Akte. Die Lumpengreite 5 große Akte.

Erstklassige, hochkünstlerische Ausführung, verbunden mit hochdramatischer, von Szene zu Szene sich steigender Handlung, Kempten dieses Werk zu einem Prachtwerk deutscher Filmkunst.

Toller Humor. Die schwarze Gefahr! Toller Humor.

Bei beiden Programmen wird ein kleiner Preisaufschlag erhoben.

Vom 29. April bis 1. Mai
?Casanova?

Jagdschänke.

Während der Feiertage: Auswahl in warmen und kalten Speisen.
Um gütigen Besuch bitten
S. Maas und Frau.

Kinderflappwagen

Sind neu eingetroffen.
Auch steht ein großer gebrauchter Küchenherd bei mir zum Verkauf.

Otto Silbermann,
Korbgeschäft, Reichenbrand.

Achtung!

Empfehle zum Osterfeste versch. Sorten

Seife

in Stücken und Kiegeln, als
Kernseife,
Toiletteseife,
Badeife für Kinder,
Kosmoseife und
Schmierseife in Wunddosen.

Richard Fichtner
Rabenstein
Hofstraße Nr. 1, part.

Leber-Paste la.

Weißkohl,
getrocknet und gefalzen,

Karotten,
getrocknet und gefalzen,

empfiehlt Heinrich Böhme
Tel. 125. Rabenstein.

Chice jugendliche Damenhüte

empfiehlt zu mäßigen Preisen

F. Lohwasser
Rabenstein

Besen und Bürsten

aller Art
empfiehlt preiswert

Heinrich Böhme
Tel. 125. Rabenstein.

Rutenbesen

4 Stück 1 Mark, verkauft

Bruno Lieberwirth,
Siegmars, Hofer Straße 55.

Echten Kautabak

(Nordhäuser)
empfiehlt Beyer,
Hortensienhaus, Reichenbrand.

Kautabak,

gar. rein,
empfiehlt Heinrich Böhme
Tel. 125. Rabenstein.

Gummisauger

Echte
Prima Qualität,
Parfümerie, Zahnbürsten,
Zahnpasta, Kopfwässer,
Zöpfe
zu verkaufen.

Walter Stein, Friseur,
Rabenstein, Chemnitzer Str. 35

Taschenfeuerzeuge

sowie Benzin
empfiehlt

Max Eichmann,
Rabenstein.

Der echte Nährsalz-Futterkalk

in allen Packungen vorrätig bei

Willy Dietzel
Siegmars, Tel. 432.

Bestes Mittel zur Aufzucht von Pferden,
Kindern, Schweinen, Hegen, Schafen,
Kaninchen und zur Beförderung des Eier-
legens des Geflügels.

Gasthof Stelzendorf.

1. und 2. Feiertag öffentliche Ballmusik.

Restaurant Schweizerhaus, Rabenstein.

Am 2. Osterfeiertag

öffentliche Ballmusik.

Eintritt frei.

Anfang 1/3 Uhr.

Hochachtung Bernh. Maller.

Halte meinen Saal den verehrten Vereinen bestens empfohlen.

Gasthof Siegmars.

Am 1. Osterfeiertag

öffentl. Abendunterhaltung,

bestehend in musikalischen, turnerischen und humoristischen Darbietungen,
veranstaltet vom Turnverein Siegmars, j. B.
zum Besten seiner Turnhallenbaukasse.

Anfang Punkt 1/2 Uhr. Eintrittsgeld 75 Pf.

Nachmittags 2 Uhr Kindervorstellung.

Eintrittsgeld 15 Pf.

Um zahlreichen Besuch bittet E. verw. Lehrmann.

Freie Turnerschaft Reichenbrand u. Umg., e. V.

Sonntag, den 20. April (1. Osterfeiertag)

große öffentliche Abendunterhaltung

statt, bestehend in turnerischen und theatralischen Darbietungen.

Einlass 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Eintritt 60 Pfg.

Einen genussreichen Abend versprechend, ladet hierzu die geehrte Einwohnerschaft von Reichenbrand und Umgegend freundlichst ein mit Frei Will! Der Turnrat.

Freie Turnerschaft Schönau-Neustadt.

Sonntag, den 20. April (1. Osterfeiertag)

große öffentliche Abendunterhaltung

statt, bestehend in turnerischen und theatralischen Darbietungen.
Unter anderem gelangt zur Aufführung:

Geimlichkeiten, oder: Die Amoräle.

Lustspiel in 2 Akten.

Gans auf Freiersfüßen.

Humoristisches Gesamtspiel in 1 Akt.

Kasseneröffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr.

Eintritt: Nummerierter Platz 60 Pfg.

Unnummerierter Platz 50 Pfg.

Eintrittskarten im Vorverkauf sind zu haben in den Konsumvereinen zu Schönau und Neustadt.

Einen genussreichen Abend versprechend, ladet hierzu die geehrte Einwohnerschaft von Schönau, Neustadt und Umgegend freundlichst ein

der Turnrat.

Osterausflugsziel

Restaurant

Bahnhof Rabenstein.

Empfehle meine Lokaltitäten während der Feiertage zur gefälligen Einkehr.

Gute Küche und Keller.

Es ladet höflich ein

Paul Krebs.

Gasthaus Goldner Löwe, Rabenstein.

Am 3. Osterfeiertag

großer öffentlicher Theaterabend

ausgeführt von der bekannten

Dramatischen Gesellschaft „Erholung“, Chemnitz.

Zur Aufführung gelangen:

„Dr. Kranichs Sprechstunde.“ Schwank in 1 Akt von H. Reich.

Gesangseinlagen, gesungen von Frau Becker:

I. Mein Liebster ist ein Weber. II. Der Liebe Erwachen.

„Beim Annoncenschreiber.“ Schwank in 1 Akt.

„Die wilde Toni.“ Liebespiel in 1 Akt von Nehmüller.

Einlass 6 Uhr. Anfang 7 Uhr.

Eintrittskarten im Vorverkauf: Nummeriert 80 Pfg., unnummeriert 70 Pfg.

Um gütigen Zuspruch bitten

Dram. Gesellschaft „Erholung“ Emil Müller.

Die für Palmsonntag bereits entnommenen Einlasskarten haben für den 3. Feiertag Gültigkeit.

50 Mark Belohnung.

Von Montag auf Dienstag Nacht ist

mir eine weiße Melkziege im Stall ab-

gestochen und gestohlen worden, ebenso

ein weißes Händchen, eine graue und eine

schwarze Henne. Derjenige, der mir An-

haltspunkte liefern kann, die zur Er-

mittlung der Täter führen, erhält obige

Belohnung.

J. Lohwasser,

Rabenstein, Umbacher Straße.

2 guterhalt. Sommeranzüge,

weiß und gelb, für 4-6jährigen Knaben,

zu verkaufen

Reichenbrand, Hohensteiner Str. 8, 1.

Zinkbadewanne, 10 Mon. alter Affen-

pinscher, Holländ. Gassin mit Zungen

zu verkaufen

Reichenbrand, Hohensteiner Str. 58.

Ein neuer brauner Haarpopf billig

zu verkaufen

Reichenbrand,
Hohensteiner Str. 49, 1 Tr. r.